



Fachbereich/Eigenbetrieb **Stadtwerke**
Verfasser/in Schneider, Johannes
Vorlage Nr. 105/2021
Datum 06.08.2021

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Öffentlichkeit	Sitzung am	Ergebnis
Ortschaftsrat Brombach	öffentlich-Vorberatung	14.09.2021	
Ortschaftsrat Haagen	öffentlich-Vorberatung	14.09.2021	
Ortschaftsrat Hauingen	öffentlich-Vorberatung	14.09.2021	
Ausschuss für Umwelt und Technik/Betriebsausschüsse/Umlegungsausschuss	öffentlich-Vorberatung	16.09.2021	
Gemeinderat	öffentlich-Beschluss	30.09.2021	

Betreff:

ÖPNV-Umsteigeknotenpunkte in der Stadt Lörrach

Anlagen:

Anlage: Antrag SPD

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt den Bericht der Stadtwerke zur Kenntnis und beauftragt die Stadtwerke, regelmäßig, auf jeden Fall im Rahmen des Sachstandberichtes zu Beginn jedes Kalenderjahres, über weitere Entwicklungen, speziell zum Thema Anbindung des Zentralklinikums an den ÖPNV, zu berichten.

Personelle Auswirkungen:

Hoher Zeitaufwand in verschiedenen Fachbereichen.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine.

Begründung:

Der Gemeinderat hat die Stadtwerke beauftragt, Fragen zu den ÖPNV-Umsteigeknotenpunkten in der Stadt Lörrach zu überprüfen und beantworten.

Die Stadtwerke haben sich mit der Fragestellung zu den ÖPNV-Umsteigeknotenpunkten befasst und sind zu folgenden Ergebnissen gekommen:

Ergebnis:

Als zentrale Umsteigeknotenpunkte (Schiene-Bus; Bus-Bus) kommen grundsätzlich nur die drei bereits bekannten Verknüpfungspunkte ZOB / Hauptbahnhof, Brombach / Hauingen und Stetten Bahnhof in Frage. Andere Haltepunkte erfüllen nicht die notwendigen Kriterien für einen Verknüpfungspunkt zwischen den verschiedenen Verkehrsmitteln wie kurze Wegeverbindungen zwischen den verschiedenen Verkehrsmitteln, ausreichend Platz und aufeinander abgestimmte Fahrpläne, um einen Umstieg zu ermöglichen. Dieses Ergebnis wurde auch schon mit dem PTV-Gutachten aus dem Jahr 2017 dem Gemeinderat (Vorlage Nr. 082/2017) seinerzeit vorgestellt. Am ZOB / Hauptbahnhof und in Brombach / Hauingen gibt es schon seit vielen Jahren eine regelmäßige Bedienung durch überregionale Buslinien. In Brombach/Hauingen durch die Linien 6, 16 und 54 sowie am ZOB / Hauptbahnhof durch die Linien 1, 2, (3), 6, 15, 16, 7301 und 7304. Am Haltepunkt Stetten kann man vom Salzert kommend auf die Regio-S-Bahn umsteigen oder von den Linien 6 und 16 aus Stetten. Daher ist der Fokus der Entwicklung momentan auf diese drei Orte gerichtet.

- Haltepunkt ZOB / Hauptbahnhof:

Dieser Haltepunkt hat sich seit vielen Jahren bewährt und sollte auch aufgrund des hohen Fahrgastaufkommens und seiner Nähe zur Innenstadt beibehalten werden. Aktuell ist die Deutsche Bahn dabei, das Gebäude des Hauptbahnhofes zu sanieren.

- Haltepunkt Brombach / Hauingen:

Der Regio-S-Bahn Haltepunkt Brombach / Hauingen wird nach seinem barrierefreien Ausbau und der Vergrößerung auf 4 Busstandplätze neben ZOB / Hauptbahnhof und dem Bahnhof Lörrach Stetten weiterhin einer der drei wichtigen Verknüpfungspunkte zwischen den Regional-, Stadt- und Ortsbussen und der Regio-S-Bahn in der Stadt Lörrach sein. Er ist ebenso ein bedeutender Umsteigepunkt zwischen den verschiedenen

Buslinien (6, 10 (Ortsbus), 16 und 54 (Sausenberger)). Auch wird höchstwahrscheinlich der provisorische Shuttlebus zum Zentralklinikum von Brombach/Hauingen aus verkehren. Ebenso sind dort weitere Mobilitätsangebote wie Fahrradabstellplätze, eine Lademöglichkeit für E-Autos und ein Car-Sharing Angebot vorgesehen (s. a. Vorlage 101/2021).

- **Haltepunkt Stetten Bahnhof:**

Inwieweit der heutige Umsteigepunkt Stetten Bahnhof weiterentwickelt werden oder durch einen neuen oder zusätzlichen Umsteigepunkt ersetzt oder ergänzt werden soll, wird durch die Planung Baslerstraße Süd / Am Zoll, durch das Mobilitätskonzept und die seit kurzem in Auftrag gegebene Tramstudie erarbeitet. Allerdings sind in diesem Bereich die Platzverhältnisse sehr eingeschränkt. Die beteiligten Fachbereiche werden dazu berichten.

Hinweis zum Haltepunkt für Busse im Bereich des Zentralklinikums:

Der geplante Haltepunkt für Busse im Bereich des Zentralklinikum ist nicht als „Verkehrsdrehscheibe“ im engeren Sinne vorgesehen. Allerdings wird es nach der Fertigstellung des Regio-S-Bahn Haltepunktes möglich sein, von dem dort geplanten Park & Ride Platz, welcher außerhalb des ZKL-Geländes liegt, auf die Regio-S-Bahn umzusteigen. Dies ist vor allem für Pendler aus den weniger gut erschlossenen Umlandgemeinden ein attraktives ÖPNV-Angebot.

Die Flächenverfügbarkeit für einen Busbahnhof ist mit nur 2 Bushalteplätzen auf dem Klinikgelände nicht gegeben. Es ist im Moment noch nicht geklärt, welche Buslinien (Regionalbuslinien Landkreis, Stadtbuslinien Stadtwerke) überhaupt auf das Klinikgelände fahren werden. Außerdem ist es von der Klinikleitung explizit nicht gewünscht, dass sich Busse länger als zum Ein- und Aussteigen benötigt auf dem Klinikgelände aufhalten oder dass weitere Busstandplätze hinzugefügt werden.

Aussichten:

Auch zukünftig sollen die Schnittstellen zwischen Regio-S-Bahn und Bus an den zuvor genannten Umsteigepunkten ZOB / Hauptbahnhof, Brombach / Hauingen und Stetten Bahnhof verbleiben. Die Fahrpläne der Stadtbusse wurden auf Umsteigeverbindungen auf / von der Regio-S-Bahn an diesen Orten ausgerichtet und die Infrastruktur ist dort entsprechend vorhanden.

Ergänzend ist es möglich, auch an den S-Bahn-Haltepunkten Dammstraße, Burghof / Museum, Schwarzwaldstraße oder Haagen / Messe zwischen den Verkehrsmitteln zu wechseln. Aber abgesehen von der Ortsbuslinie 10 sind die Fahrpläne dort nicht speziell darauf ausgelegt beziehungsweise die Wege zwischen den beiden Verkehrsmitteln sind lang und damit unattraktiv.

Im Kontext zu den zuvor genannten Ausführungen können die im Antrag gestellten Fragen wie folgt beantwortet werden:

1.) *Welche Rollen sollen zukünftig den S-Bahnhaltepunkten „Zentralklinikum“ und „Brombach-Hauingen“ bezüglich einer Verkehrsdrehscheibe und den Anbindungen Schiene / Bus zukommen?*

Der S-Bahnhaltepunkt Brombach-Hauingen bleibt ein Umsteigepunkt zwischen Bus und S-Bahn, der geplante S-Bahnhaltepunkt Zentralklinikum wird nach seiner Fertigstellung und der Errichtung des Park & Ride Platzes ein Umsteigepunkt zwischen dem mobilen Individualverkehr und der S-Bahn sein.

2.) *Welche zentralen Umsteigeknotenpunkte im Norden und Süden der Stadt können potentiell sowohl für den Stadtbusverkehr als auch für den überregionalen Busverkehr des Landkreises sinnvollerweise entwickelt werden ?*

Im Norden der Stadt bleiben ZOB / Hauptbahnhof und Brombach / Hauingen weiterhin Umsteigeknotenpunkte. Im Süden wird die weitere Entwicklung von den Ergebnissen des Mobilitätskonzeptes und der Tramstudie abhängen.

3.) *An welchen Haltepunkten der S-Bahn sollen zukünftig Schnittstellen zum Busverkehr in Lörrach erfolgen? Welche Vor- und Nachteile sind dabei zu berücksichtigen?*

Die Schnittstellen zum Busverkehr sollen weiterhin an den Haltepunkten ZOB / Hauptbahnhof, Brombach / Hauingen und Stetten Bahnhof verbleiben. Eine Schnittstelle zwischen S-Bahn und Bus setzt kurze Wegebeziehungen zwischen den verschiedenen Verkehrsmitteln, ausreichend Platz für Haltestellen und aufeinander abgestimmte Fahrpläne der verschiedenen Verkehrsmittel voraus.

4.) *Welche Konsequenzen hat die neue S-Bahnhaltestelle Zentralklinikum für das integrierte Verkehrskonzept?*

Die Konsequenzen für das integrierte Verkehrskonzept werden in dem Mobilitätskonzept behandelt, welches kurz vor der Ausschreibung und Beauftragung steht.

Wolfgang Droll
Leiter Eigenbetrieb Stadtwerke